

Wir danken für Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und bitten Sie, bei der Abfassung Ihrer Manuskripte diese Richtlinien zu beachten:

Die Veröffentlichung in holztechnologie ist exklusiv. Arbeiten, die Sie einreichen, dürfen nicht an anderer Stelle veröffentlicht worden sein.

Die Manuskripte sind direkt an die Redaktion zu senden, vorzugsweise per E-Mail an:

annett.jopien@ihd-dresden.de

anderenfalls auf dem Postweg mit der Anschrift:

Redaktion holztechnologie
Frau Annett Jopien
Zellescher Weg 24, 01217 Dresden, Germany
Telefon +49 351 4662-237
Telefax +49 351 4662-211

Abfassung und Ablieferung des Manuskriptes

Die *Beiträge* sind vorzugsweise wissenschaftliche Originalarbeiten. Je Heft sind max. 2 *Überblicksbeiträge* zulässig, die mit „Review“ gekennzeichnet werden. **Darstellung und Transfer der Ergebnisse** sollen im Mittelpunkt stehen.

Die *Beiträge* sollen vorzugsweise in Deutsch geschrieben sein, wobei die neue deutsche Rechtschreibung zugrunde gelegt wird. Je Heft sind max. 2 *Beiträge* in Englisch zulässig. Der Umfang soll 2-6 Druckseiten betragen. Dem entsprechen 6000-18000 Zeichen zuzüglich 2-10 Abbildungen.

Zur leichteren Bearbeitung Ihres Beitrages durch Redaktion und Hersteller benutzen Sie bitte für den Text die Word-Formatvorlage holztechnologie.dotx (Download von www.holztechnologie.de). Die *Abbildungen* sind als **separate Dateien** zu mailen oder digital (CD oder DVD) einzusenden. Eine Textdatei mit eingebundenen Abbildungen kann zusätzlich eingendet werden. Nach Veröffentlichung verbleiben Manuskript und Datenträger bei der Redaktion.

Text

Wir bitten um Dateien im Format Word oder ASCII mit 1½ Zeilen Abstand (etwa 1800 Zeichen/Seite bei Arial 12) entsprechend der Formatvorlage holztechnologie.dotx.

Mit dem Manuskript sind eine *Kurzfassung* von max. 15 Zeilen (**max. 1000 Zeichen**) sowie etwa 3-6 *Schlagwörter (Keywords)* jeweils in **Deutsch und Englisch** einzureichen. Sie werden auf der Internetseite www.holztechnologie.de sowie vor dem Text des Beitrages veröffentlicht und sollen die wichtigs-

ten Voraussetzungen, Ziele und Ergebnisse der Arbeit beschreiben.

Der **Titel der Veröffentlichung in Deutsch und Englisch** sollte kurz und aussagekräftig sein (**etwa 40-80 Zeichen**). Ein *Untertitel* ist möglich.

Der *Name des Autors/der Autoren* mit ausgeschriebenen Vornamen wird darunter gesetzt.

Eine *Gliederung* (Beispiel: Einleitung – Untersuchungen – Ergebnisse – Schlussfolgerungen – Zusammenfassung) ist erforderlich.

Zwischenüberschriften sind entsprechend der Formatvorlage holztechnologie.dotx zu nummerieren.

Im laufenden Text sind Unterstreichungen weitgehend zu vermeiden. Nur Begriffe, die deutlich hervorgehoben werden sollen, können unterstrichen werden.

Mathematische **Gleichungen** sind im Manuskript so deutlich zu schreiben, dass Verwechslungen, z.B. o, O, 0 oder 1, l, I, ausgeschlossen sind. Gleichungen werden am rechten Rand fortlaufend nummeriert (in runden Klammern). Formelzeichen und Indices sind im Manuskript zu erklären.

Abkürzungen sollen im Titel, aber auch in den Zwischenüberschriften, Tabellenüberschriften und Bildunterschriften vermieden werden. Abkürzungen, die dem mit der Materie nicht vertrauten Leser unverständlich bleiben, sind grundsätzlich zu vermeiden.

Tabellen versehen Sie bitte mit *deutschen* und *englischen* Überschriften und erwähnen diese im Text.

Einheiten

Es sind ausschließlich die gültigen internationalen Einheiten (SI-Einheiten, DIN 1301) zu verwenden.

Abbildungen

Abbildungen sind durchzunummerieren, mit *deutschen* und *englischen* Bildunterschriften zu versehen und im Text zu erwähnen. Abbildung und Bildunterschrift sollen auch losgelöst vom Text verständlich sein.

Es können Dateien der **Formate: tif, jpg, png, ps, eps oder pdf** mit einer minimalen Auflösung von **300 dpi** im Originalformat (Größe der Abbildung im Heft; meist Spaltenbreite 85 mm) verwendet werden. Im Originalformat sollen in den Abbildungen enthaltene Striche $\geq 1/2$ pt dick sowie Schrift ≥ 2 mm hoch sein. Vergrößerungsangaben müssen in den Vorlagen enthalten sein. Bei Diagrammen bitte die Achsen beschriften und SI-Einheiten angeben.

Literatur

Die *Literaturangaben* erscheinen **zusammengefasst und alphabetisch am Ende der Arbeit**. Die Zitation im Text erfolgt durch Angabe des Autors/der Autoren und des Erscheinungsjahres. Bei mehr als 2 Autoren kann „Autor1 et al. (Jahr)“ geschrieben werden.

Zeitschriftenartikel werden in der Reihenfolge zitiert: **alle** Autoren mit abgekürzten Vornamen (Jahr) Titel der Arbeit. Titel der Zeitschrift Jahrgang (bei nicht fortlaufender Seitenzählung Heftnummer): Seiten. – Beispiel:

Wolf H M, Fuchs M, Löwe B (2007) Leichte Platten für Möbel. *holztechnologie* 45 (4): 11-18

Buchzitate enthalten: **alle** Verfasser (Jahr) Titel. Verlag, Erscheinungsort(e), eventuell die Seite(n). – Beispiel:

Bauer H M, Müller M, Bäcker B (2007) Pulverlack auf MDF. Eigenverlag, Dresden Tharandt, 98-99

Bei *Schutzrechten* werden genannt: **alle** Erfinder bzw. ersatzweise Anmelder (Jahr) Titel. Art der Schutzrechtsschrift Land Nummer, Datum der Erteilung oder Offenlegung. – Beispiel:

Sachse H M, Bayer M, Hesse B (2004) Glättverfahren mit schneidenlosen Werkzeugen. Offenlegungsschrift DE 195 18 365 A1, 28.11.2004

Bei *Normen* werden aufgeführt: Nummer (Jahr), Ausgabe und Titel. – Beispiel:

DIN 1505-2 (1984) Titelangabe von Dokumenten – Zitierregeln

Online-Quellen sollen – soweit ersichtlich – enthalten: **alle** Verfasser (Jahr) Titel. URL [Umbruch am Zeilenende nur nach Schrägstrich oder Punkt] Publikationsdatum bzw. ersatzweise Zugriffsdatum. – Beispiel:

Scheidung W (2009) Thermisch modifiziertes Rotbuchenholz. <http://www.tmt.ihd-dresden.de/index.php?id=454> Zugriff am 19.03.2009

Weitere Beispiele sind in der Formatvorlage *holztechnologie.dotx* zu finden.

Wir bitten Sie um eine besonders sorgfältige Kontrolle der Literaturangaben.

Autorenbiographie

Akademischer Grad, Vorname, Nachname, Studiengang, beruflicher Werdegang (wichtige Stationen), heutige Funktion im Unternehmen/Institut mit vollständigem Firmen-/Institutsnamen und kompletter Anschrift (Postleitzahl, Ort, Straße, Nummer) sind **in kurzen, vollständigen Sätzen** wiederzugeben. Beim Korrespondenzautor ist auch die Angabe der E-Mail-Adresse möglich.

Begutachtung

Das Manuskript wird Gutachtern vorgelegt, die beurteilen, ob die Veröffentlichung der Arbeit zu empfehlen ist bzw. welche Änderungen erforderlich sind. Als Gutachter wirken derzeit mit:

Prof. Dr. S. Tobisch, Prof. Dr. A. Wagenführ, Prof. Dr. M. Barbu, Prof. Dr. E. Dobrowolska, Prof. Dr. O. Faix, Dr. D. Grunwald, Dr. J. Iždinský, Dr. W. Kantner, Prof. Dr. A. Kharazipour, Prof. Dr. D. Kröppelin, Prof. Dr. C. Mai, Prof. Dr. F. Miletzky, Prof. Dr. H. Militz, Dr. A. Möller, Prof. Dr. R. Németh, Prof. Dr. P. Niemz, Prof. Dr. A. Pfriem, Dipl.-Ing. M. Reifferscheid, Prof. Dr. J. Ressel, Dr. C. Richter, Dr. M. Schöler, Prof. Dr. U. Schwarz, Prof. Dr. T. Stautmeister, Prof. Dr. A. Teischinger, Prof. Dr. V. Thole, Dipl.-Holzwirt F. Tröger.

Korrektur

Der Korrespondenzautor erhält eine Korrekturfahne, die korrigiert mit Druckreif-Vermerk an die Redaktion zurückzusenden ist. Berichtigen Sie bitte nur wirkliche Druckfehler und **vermeiden Sie nachträgliche Änderungen** des gesetzten Textes.

Korrekturabzüge sind nur maßgebend für den Satz, nicht für die Druckqualität. Es werden die Korrekturvorschriften des Duden angewandt.

Belege, Autorenfortdrucke

Der Korrespondenzautor erhält kostenlos den *Autorenfortdruck* als 72-dpi-PDF-Datei sowie je Autor ein *Belegexemplar* der Zeitschrift. Maximal 300 Autorenfortdrucke auf Auflagenpapier können spätestens bei Druckreifeerklärung für 1,- €/Stück bestellt werden. Autorenfortdrucke sind Teil des Auflagendrucks der Zeitschrift; sie enthalten auch Fremdtex te, die im gleichen Bogen mitgedruckt werden.

Sonderdrucke

Sonderdrucke können auf Bestellung angefertigt werden. Wegen der wesentlich höheren Kosten (Angebot auf Anfrage) ist dabei jedoch eine Mindestauflage von 500 Exemplaren erforderlich.

Copyright

Mit der Abgabe des Manuskripts zur Veröffentlichung in *holztechnologie* verpflichtet sich der Autor, den Beitrag in dieser oder ähnlicher Form nicht innerhalb der nächsten 12 Monate ohne Absprache mit dem Verlag anderweitig zu publizieren.

Die Zeitschrift *holztechnologie* erscheint 6-mal pro Jahr.